

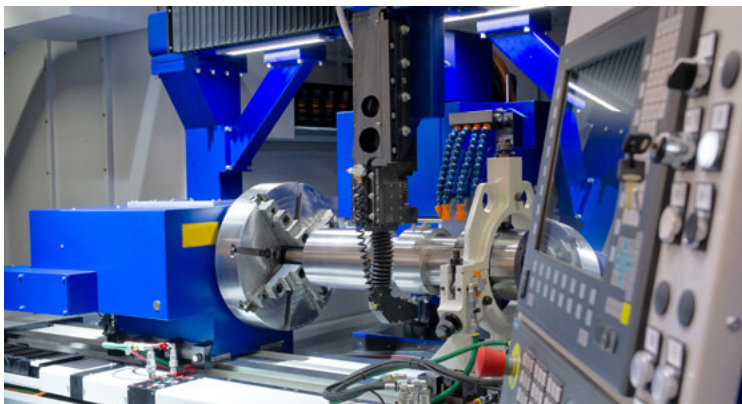
EINLADUNG

SSI-Seminar 2022

Maschinensicherheit

Maschinenrichtlinie 2006/42/EG (MRL)

Druckgeräte richtlinie 2014/68/EU (PED)



- + Gesetzliche Grundlagen CH und EU
- + Sicherheitstechnik, Normen
- + Konformitätsbewertungsverfahren
- + Risikobeurteilung nach EN ISO 12100:2010
- + EG-Konformitätserklärung und Betriebsanleitung
- + Inverkehrbringen und Instandsetzung
von Baugruppen (PED) und Maschinen (MRL)
- + Beschaffung und Umbau von Maschinen

20. September 2022

ARTE Konferenzhotel

Riggenbachstrasse 10, 4600 Olten

Stark nachgefragtes Praxisseminar!
Jetzt Wiederholung am 20.09.2022



MASCHINENSICHERHEIT

Das Betreiben, Inverkehrbringen und Herstellen von Maschinen ist mit vielen Vorgaben verbunden und fordert Fachwissen. Die relevanten Aspekte rund um die Maschinen- und Druckgeräterichtlinie werden deshalb am Seminar in praxisgerechter und anschaulicher Form vermittelt.

Welches sind die gesetzlichen Grundlagen und **Pflichten** für Hersteller und/oder Inverkehrbringer von Maschinen? Wo liegen wesentliche Unterschiede zwischen **Hersteller und Betreiber** von Maschinen? Seminarteilnehmer erfahren, welche Unterlagen im **Konformitätsbewertungsverfahren** nach den Anforderungen der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG zu erstellen sind, um eine Maschine oder **unvollständige Maschine** gesetzeskonform in Verkehr zu bringen. Im Weiteren werden einige **harmonisierte Normen** vorgestellt, unter anderem die EN ISO 12100:2010, welche die grundsätzliche Methodologie für die **Risikobeurteilung** festlegt, um sichere Maschinen überhaupt zu konstruieren. Neben der EG-Konformitätserklärung ist dem Kunden auch eine **Betriebsanleitung** der Maschine mitzuliefern. Welche gesetzlichen Mindestanforderungen gelten bei der Erstellung von Betriebsanleitungen und welche empfohlenen Normen können beigezogen werden? Was ist bei der **Beschaffung** und beim **Umbau von Maschinen** zu beachten? Antworten gibt's von den Referenten.

Eingetaucht wird auch in die Thematik, wie unter der **Druckgeräterichtlinie** 2014/68/EU (PED) und **Maschinenrichtlinie** 2006/42/EG (MRL) mit der Fragestellung beziehungsweise dem Begriff der **«Gesamtanlage»** umzugehen ist. Vielfach ist in der Praxis – insbesondere bei **«Mischanlagen»** mit Druckgeräten und Maschinen – unklar, wer die **Verantwortung** als Hersteller einer Gesamtanlage oder von **wesentlich veränderten Maschinen** trägt. Wir zeigen Ihnen, welche Möglichkeiten sich bieten, solche Projekte gesetzeskonform umzusetzen.

Interessiert? Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.
Kursleiter Renato Walker

Seminar als Weiterbildung anerkannt von:



PROGRAMM & REFERENTEN

- 08:50 Begrüssung und Einführung ins Thema**
Renato Walker, Sicherheitsingenieur SSI, Leiter Zertifizierungsstelle *SIBE* Schweiz
-
- 09:00 Gesetzliche Bestimmungen EU | CH**
Renato Walker
- Produktsicherheitsgesetz (PrSG), Marktbeobachtung
 - Richtlinien, Verordnungen und Normen (EU/CH)
 - Hersteller versus Betreiber von Maschinen
-
- 09:40 Teil 1: Maschinenrichtlinie 2006/42/EG (MRL)**
Renato Walker
- Aufbau und Inhalte der Maschinenrichtlinie
 - Begriffsbestimmungen, Anwendungsbereich
-
- 10:10 Kaffeepause**
-
- 10:30 Teil 2: Maschinenrichtlinie 2006/42/EG (MRL)**
Renato Walker
- Konformitätsbewertungsverfahren für Maschinen
 - Technische Dokumentation, EG-Konformitätserklärung, CE-Kennzeichnung, Betriebsanleitung
 - Baumusterprüfverfahren für Maschinen im Anhang IV
 - Beispiele aus der Praxis
-
- 11:35 Inverkehrbringen von Baugruppen nach Druckgeräterichtlinie (PED) und Maschinen nach Maschinenrichtlinie (MRL)**
Christoph Mikusky, Sachverständiger TÜV Thüringen Schweiz AG
- Praxiserfahrungen
 - Verantwortlichkeiten der Hersteller und Betreiber
 - Dokumentationspflichten
 - Umgang mit Anlagen aus Druckgeräten und Maschinen
 - Beispiele aus der Praxis
-
- 12:20 Diskussion | Fragerunde**
-
- 12:30 Mittagessen**
-
- 13:40 Risikobeurteilung nach EN ISO 12100:2010**
Renato Walker
- Kausalitätsmodell – wie kommt es zum Unfall?
 - Risikobewertung / Risikoakzeptanz
 - Gefährdungen nach EN ISO 12100:2010
 - Massnahmen zur Minderung von Gefährdungen
 - Umgang mit Restrisiken und Warnhinweisen
 - Beispiele aus der Praxis
-

20. SEPTEMBER 2022

14:35 Instandsetzung an Baugruppen (PED) und Maschinen (MRL)

Christoph Mikusky

- Verantwortung der Betreiber und Instandsetzer
- Einfluss auf die Konformität von Baugruppen und Maschinen
- Vorgehen, Verfahren und Massnahmen
- Beispiele aus der Praxis

15:05 Kaffeepause

15:25 Beschaffung von Maschinen / Umbau von Maschinen

Renato Walker

- Sicherheit beginnt schon beim Einkauf
- Vertrauen ist gut – Kontrolle ist besser!
- Wesentliche Änderungen an Maschinen

15:55 Diskussion | Beantwortung von Fragen

Renato Walker, Christoph Mikusky

16:10 Ende der Veranstaltung



Renato WALKER

Sicherheitsberater NSBIV AG, Leiter Zertifizierungsstelle SIBE Schweiz, Notified Body CE1247, dipl. Masch. Ing. HTL, Wirtsch. Ing. FH, Master Risk-Management, Sicherheitsingenieur. Sicherheitsberater SSI. Mehrjährige Erfahrung in der Erstellung von Risikoanalysen zur Personen- und Prozesssicherheit, Expertisen, ASA-Beratung, Auditierung Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz, Unfalluntersuchungen, Risk-Engineering.



Christoph MIKUSKY

Sachverständiger und Geschäftsleitungsmitglied der TÜV Thüringen Schweiz AG. Dipl. Ing. (FH) Verfahrenstechnik, mehrjährige Berufserfahrung als Hersteller im Kraftwerksanlagenbau und als Sachverständiger im Bereich der wiederkehrenden Prüfung, Instandsetzungsprüfung und im Bereich des Notified Body des TÜV Thüringen e.V. CE0090. Kernkompetenzen: Druckgeräteherstellung, Anlagenerrichtung, funktionale Sicherheit, industrielle Feuerungsanlagen.

Das sagen bisherige Teilnehmende:

«Spannende Praxisbeispiele vorgestellt. Direkt auf aktuelle Problem- und Fragestellungen eingegangen».

«Inhalte bringen mich weiter. Vielen Dank.»

«Sehr fachkompetente Referenten»

ORGANISATION

Datum: 20. September 2022

Seminarort: ARTE Konferenzhotel, Riggbachstrasse 10, 4600 Olten,
T +41 62 286 68 00, www.konferenzhotel.ch

Sekretariat: SAVE AG, Tittwiesenstrasse 61, 7000 Chur,
T +41 43 819 16 40, info@save.ch, www.save.ch

Fachliche Träger: SSI – Schweizerische Vereinigung unabhängiger
Sicherheitsingenieure und -berater

Seminarleitung: Renato Walker, Sicherheitsberater NSBIV, Luzern,
Zertifizierungsstelle *SIBE* Schweiz

Teilnehmerkreis: Hersteller von Maschinen oder unvollständigen
Maschinen, Konstrukteure, Elektro-Ingenieure, Maschinen- und Pro-
zess-Ingenieure, Inverkehrbringer von Maschinen und Anlagen, tech-
nische Verkäufer, Betreiber von Maschinen (EKAS, UVG, VUV), Arbeit-
geber, Sicherheitsingenieure und Sicherheitsbeauftragte (SIBE, SIKO),
technische Redakteure, Fachleute im Bereich technisches Marketing.

Teilnahmezertifikat:



Die Kursbestätigung wird durch die SAQ Swiss Association
for Quality als Nachweis für die Zertifizierung für Sicher-
heitsfachleute im Bereich Arbeitssicherheit anerkannt.



SGAS anerkennt 2 Fortbildungseinheiten.

Teilnehmerzahl: Maximal 26 Personen

Teilnahmegebühr: CHF 750.00, Preis exkl. 7.7 % MwSt.

In der Gebühr enthalten sind Pausenkaffee sowie Mittagessen inkl.
Getränke und alle Unterlagen.

Anmeldung: Mittels Anmeldetalon per E-Mail oder online unter
<https://save.ch/event/maschinensicherheit-2022>

Anmeldeschluss: 8. September 2022

Annullierungskosten: Abmeldung bis 7 Arbeitstage vor Veranstaltungs-
beginn kostenlos; danach Teilnahmegebühr zu 100 % fällig. Ersatzteil-
nehmer bis Seminarbeginn ohne Aufpreis möglich.

Seminarsprache: Deutsch

Programmänderungen: Bleiben vorbehalten

ANMELDUNG

SSI-Seminar «Maschinensicherheit» vom 20. September 2022

Vorname | Name:

1.

2.

Teilnehmeradresse:

Firma:

Abteilung:

Strasse:

PLZ | Ort:

Telefon:

E-Mail:

Datum:

KST | Auftrags-Nr:

Unterschrift:

Rechnungsadresse: (nur falls Rechnungsadresse von Teilnehmeradresse abweicht)

Firma:

Abteilung:

Strasse:

PLZ | Ort:

Einsenden an:

SAVE AG, Tittwiesenstrasse 61, 7000 Chur

E-Mail info@save.ch

ANMELDUNG ONLINE

<https://save.ch/event/maschinensicherheit-2022>

Nach Eingang der Anmeldung werden Bestätigung und Rechnung zugestellt.